

St:WUK PROJEKTE

der Steirischen
Arbeitsförderungsgesellschaft



Mit finanzieller Unterstützung des





Der Leichteste
Ist nicht immer
Beste Weg.

Und welches Ziel hast Du
durch Umwege erreicht?

DIE StAF

Wir fördern Arbeit!

Die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft m.b.H. setzt als Gesellschaft im 100%igen Eigentum des Landes Steiermark gezielt Maßnahmen im arbeitsmarktpolitischen Kontext und ist gemeinnützig für die Steirer*innen tätig.

Mit den vielfältigen, steiermarkweiten Angeboten versteht sich die StAF als Perspektivenwerkstatt für Arbeitssuchende, Beschäftigte, gemeinnützige Vereine und Organisationen sowie Betriebe in der Steiermark.

St:WUK-Projekte DER StAF

Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekte - eine Erfolgsgeschichte seit 1997...

In Kooperation mit verschiedenen Partner*innen werden in der Steiermark 11 St:WUK-Projekte umgesetzt. Durch die Finanzierung dieser Beschäftigungsprojekte seitens Arbeitsmarktservice und Sozialressort des Landes Steiermark kann die StAF jährlich rund 300 Personen ein befristetes Beschäftigungsverhältnis ermöglichen.

In einem abwechslungsreichen und wertschätzenden Umfeld werden alle Mitarbeiter*innen individuell unterstützt, wobei im Fokus steht, Personen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt den Weg hin zu neuen Jobs zu ebnet.

IMPRESSUM

Herausgeberin:
StAF Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft mbH
Schönaugasse 8a, 8010 Graz
office@staf.or.at | www.staf.or.at
Firmenbuchnummer: FN 159813w

Layout:

Ramona Jung, BA, Josef Oberngruber, MA; idlab media GmbH

Text:

Die allgemeinen Texte wurden von der StAF verfasst.
Die Beschreibungen der Projekte wurden jeweils vom betreffenden Projekt zur Verfügung gestellt.

Copyright Fotos:

Haus der Energie, Au(s)blicke Gosdorf, Arbeitsplätze für steirische Naturparkregionen, Natur.Werk.Stadt, Tiergarten Leibnitz, uniT, infograz.at, Kulturpark Hengist, ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark, Die Manufaktur, MUSIS, Freepik, © 2022





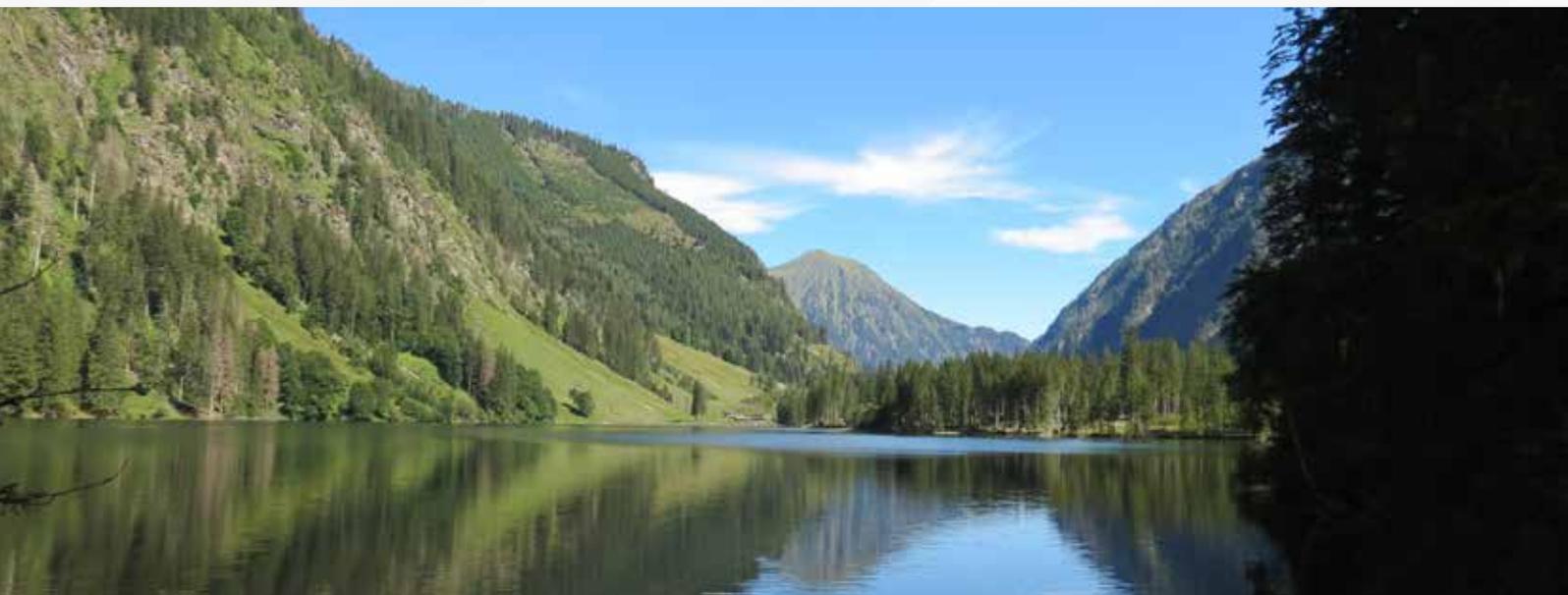
NATUR UND UMWELT.

ARBEITSPLÄTZE FÜR STEIRISCHE NATURPARKREGIONEN

Die Naturparke Eisenwurzen, Pöllauer Tal, Zirbitzkogel-Grebenzen, Sölktaier, Südsteiermark, Mürzer Oberland und Almenland sind wichtige Regionen, welche die Steiermark repräsentieren. Ihre gesetzlichen Funktionen sind: Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung. Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche in unserem Projekt tragen zur Schaffung von neuen und zukunftsorientierten Arbeitsplätzen bei.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Landschaftspflege · Naturpark- und Projektbetreuung · Veranstaltungs- und Ausstellungsgestaltung · Öffentlichkeitsarbeit · Büroorganisation · Natur- und Landschaftsschutz · Pflege von Naturschutzflächen und Biotopmanagement



AU(S)BLICKE GOSDORF

Ziel ist die ökologische und ressourcenschonende Gestaltung und Pflege einer besonderen Gartenlandschaft auf über 18.000 m² – der erste österreichweite Klimaschutzgarten. Individuelle Gartenführungen und interaktive Workshops informieren zum Themenkomplex Klimawandel, Klimaschutz und Biodiversität. Invasive Neophyten und deren Eindämmungsmaßnahmen sind weitere zentrale Elemente. Für die Schulen ist der Garten ein grünes Freiluftklassenzimmer. Gemeinsam mit slowenischen Nachbargemeinden setzen wir zahlreiche mehrsprachige Projekte wie zum Beispiel die „Futterwand“ und Naschecken um.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Gartenpflege · einfache Hilfstätigkeiten
 · Arbeiten in der Gärtnerei · Erzeugung eigener Produkte wie Tees, Dinkelspelzkissen, Vogelhäuser und -nistkästen, Insektenherbergen, Fledermauskästen und Gartenbänke



HAUS DER ENERGIE

Als zertifizierter Klimabündnisbetrieb sind wir ein Ort für unabhängige und neutrale Information zum Thema erneuerbare Energien. Im 4.000 m² großen Gemüseraritäten-Stadtgarten haben Besucher*innen die Möglichkeit, kostenlos Gemüse, Kräuter und Obst zu ernten. Anzuchtstationen und eine kleine Gärtnerei sichern Saatgut und Jungpflanzen. Der 1,2 ha große Waldgarten wird ökologisch bewirtschaftet. Lehrinhalte sind u. a. individuelle Energie und Stromkostenberatungen, Thermographie, Heizungssysteme, Gartenbau, Bodenkunde, Gemüsebau und Beerenobst.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Schulungen im Bereich erneuerbare Energie
· Herstellung exquisiter Produkte aus heimischen Holzarten
· Holzprodukte mit solarer Komponente
· Bewusstseinsbildung (Kasperlbühne, Solargrillen, Photovoltaik-Schulungsanlage)



NATUR.WERK.STADT

Wir unterstützen den | naturschutzbund | Steiermark aktiv bei der Renaturierung, Pflege und Erhaltung seiner über 600 Naturflächen. Weitere Aktionsbereiche sind: Das Wertschätzungszentrum, die Kartierung von Baumbeständen und Neophyten, die Stärkung der Artenvielfalt im urbanen Raum, die Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit und vieles mehr. Arten- und Lebensraumschutz, Wissenstransfer sowie Bewusstseinsbildung für alle Altersgruppen zählen zu unseren wichtigsten Schwerpunkten.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Garten-, Projekt- und Bildungsarbeit · Reinigung
 · Dateneingabe · Büroorganisation · Bewusstseinsbildung
 · Öffentlichkeitsarbeit · Lernbetreuung
 · Kreislaufwirtschaft · Nährarbeiten · Produkt-
 erzeugung



NATUR.WERK.STADT VOITSBERG

Wir bringen mehr Natur in die Stadt Voitsberg und setzen Impulse zum Schutz der Natur. Weitere Aktionsbereiche sind: Die Pflege und Instandhaltung des Gebiets rund um die Burg Obervoitsberg, die Pflege des Permakulturgartens und der Blühwiesen, die Kartierung von Neophyten, die Stärkung der Artenvielfalt im urbanen Raum, die Sensibilisierung, Workshops für Kinder und Erwachsene und vieles mehr. Arten- und Lebensraumschutz, Wissenstransfer sowie Bewusstseinsbildung für alle Altersgruppen zählen zu unseren wichtigsten Schwerpunkten.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Garten-, Projekt- und Bildungsarbeit
· Bewusstseinsbildung · Veranstaltungsbetreuung
· Öffentlichkeitsarbeit · Produkterzeugung



TIERGARTEN LEIBNITZ

Das barocke, unter Denkmalschutz stehende und baufällige Jägerhaus wird Schritt für Schritt ökologisch saniert und optimiert. Wir sind Klimabündnisbetrieb und mit dem Umweltzeichen ausgezeichnet. Das Haus wird ausschließlich mit ökologischen Baustoffen saniert. Bei uns sind Tiere Botschafter für zentrale Themen, Artgerechte Tierhaltung, Tierpflege und Ernährung. Als Grundlage dient die Umweltenzyklika von Papst Johannes „Laudato si“. Unser Tiergarten stellt das Thema „Klimawandelkommunikation“ öffentlichkeitswirksam in den Mittelpunkt.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Landwirtschaftliche Arbeiten · Gartengestaltung · Bau von Stallungen · Grünflächenpflege · Siedelungen und Räumungen · Reinigungsarbeiten · Produktherstellung



KUNST, KULTUR UND ARCHÄOLOGIE.



ASIST – ARCHÄOLOGISCH SOZIALE INITIATIVE STEIERMARK

Die Durchführung archäologischer Ausgrabungen sowie die touristische Erschließung historisch bedeutender Denkmäler gehören zu den Hauptaufgaben des Projektes. Sowohl die Erforschung als auch der Schutz des archäologischen Erbes sind unser Ziel, an dem wir in Kooperation mit anderen Institutionen arbeiten. Auch Öffentlichkeitsarbeit wird als bedeutsam für die Denkmalpflege und den oft schwer zu bewerkstelligenden Schutz relevanter Objekte angesehen und gehört neben der Forschung zu den Kernpunkten unserer Arbeit, die sich auf die südliche und südwestliche Steiermark konzentriert.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Wissenschaft · Grabungstechnik · Öffentlichkeitsarbeit · Mauersanierung · Fundbearbeitung · Fundverwaltung



DIE MANUFAKTUR

Wir engagieren uns in den Bereichen: Bewahren von (Alt)bestand, Restaurierung, Reparaturen, Upcycling, Kreislaufwirtschaft, das Weiterverwenden von Materialien und Ressourcen sowie Umweltschutz und Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit - sozial, kulturell, ökologisch und ökonomisch. Dabei ist uns der interkulturelle Dialog und die individuelle Förderung unserer Mitarbeiter*innen wichtig.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Restaurierung · Reparaturen · Kreislaufwirtschaft
 · Nährarbeiten · Upcycling · Bewusstseinsbildung
 · Müllvermeidung · Veranstaltungen · Reinigung
 · Lernbetreuung



KULTURPARK HENGIST

Im Zentrum unserer Arbeit stehen die Erforschung, Bearbeitung und Präsentation des historischen Erbes in der Region Hengist rund um den Wildoner Schlossberg und Buchkogel. In öffentlichkeitswirksamen und volksbildnerischen Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen präsentieren wir die geologischen, archäologischen, historischen, kunsthistorischen, volkskundlichen und naturwissenschaftlichen Schätze der Mittelsteiermark.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Wissenschaft · Archäologische Grabung · Fundbearbeitung · Fundverwaltung · Bauaufnahme · Denkmalpflege · Öffentlichkeitsarbeit



MUSIS – PROFESSIONALISIERUNG UND VERNETZUNG

Wir unterstützen Museen und Institutionen, die für das kulturelle Erbe der Steiermark verantwortlich sind, z.B. Bibliotheken, Archive, Bildungs- und Kulturtourismuseinrichtungen. Gemeinsam können so das Angebot verbessert und die internen Qualitätsstandards gehoben werden. Das Modul Holzmuseum kümmert sich in seiner Ausstellungs- und Vermittlungsarbeit um die Stärkung des Bewusstseins für den Werkstoff Holz.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Museen · Bibliotheken · Kultur · Wissenschaft
 · Tourismus · Büroorganisation · Projektassis-
 tenz · Archivierung · handwerkliche Tätigkeiten
 · Reinigung · Ausstellungsbetreuung · Öffent-
 lichkeitsarbeit



UNIT: DRAMA FORUM UND KUNSTLABOR GRAZ

Wir fördern junge Kunst und junge Künstler*innen, innovative Positionen und Programme.

Das DRAMA FORUM fördert die Produktion zeitgenössischer, dramatischer Texte, macht sie erfahrbar und setzt somit die steirische Autor*innentradition fort. Das KUNSTLABOR Graz bringt sich im Alltag ein, stellt sich in soziale und in Bildungszusammenhänge und schafft Beteiligung. Es entstehen Räume, in denen Menschen ihre Einzigartigkeit zeigen und gemeinsam künstlerisch gearbeitet, gelernt und gehandelt wird.

Beschäftigung in folgenden Bereichen:

Projekt-, Office-, Theater- und Veranstaltungsmanagement · Bühnenaufbau · Buchhaltung · Instandhaltung und Reinigung



ESF-PROJEKT NIEBE

NIEDERSCHWELIGE BESCHÄFTIGUNG IN DEN STEIRISCHEN REGIONEN

Mit dem Projekt NIEBE – niederschwellige Beschäftigung in den steirischen Regionen – werden Transitarbeitsplätze für arbeitsmarktferne Personen geschaffen. In einem ersten Schritt wird eine stundenweise Beschäftigung ermöglicht. Die Träger- und Infrastruktur bestehender St:WUK-Projekte wird dabei genutzt.

Strukturen geben

Das Beschäftigungsangebot orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Arbeitnehmer*innen. Strukturgebende Vorbereitungen führen dabei an eine erfolgreiche schrittweise Re- und Integration in den Arbeitsmarkt heran.

Beteiligte St:WUK-Projekte

Die St:WUK-Projekte „ASIST“, „Au(s)blicke Gosdorf“, „Haus der Energie“, „MANUFAKTUR“ und „Natur.Werk.Stadt“ beteiligen sich am NIEBE-Projekt. Die Umsetzung erfolgt im

Rahmen dieser bestehenden St:WUK-Projekte und wird über Mittel des Landes Steiermark und des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Beschäftigung in den Bereichen:

Allgemeine Projektarbeit · Hilfstätigkeiten in den Bereichen: Öffentlichkeitsarbeit, Büro, Gärtnerei, Projektarbeit und Landschaftspflege sowie Grabungstechnik · Erzeugung von Holzprodukten, Nisthilfen, Tees und Kräuterkissen · Mauersanierung · Fundbearbeitung und -verwaltung · Gartenpflege

StAF

STEIRISCHE ARBEITS-
FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT

Mit finanzieller Unterstützung des

